

„Sicherer Umgang im Internet mit Smartphone und Tablet“ so lautete das Thema des Abends, das nebenbei einen Einblick in die Projektreihe „Handyführerschein“ für die Jahrgänge 5 + 6 gab, die Frau Rütten konzipiert und seit 2016 nach Bedarf in den Klassen anbietet.

Mit dem Einstieg ins Thema wurde den Eltern bewusst gemacht, dass die allgemeine Mediennutzung, besonders beim Smartphone und Tablet in allen Altersgruppen zunimmt!

Kommunizieren, spielen und unzählige Unterhaltungsangebote des Internets **faszinieren und begeistern**.

Wir haben fast überall Zugriff auf das Internet, am häufigsten über das Smartphone. Der technische Fortschritt wird, beispielsweise am Arbeitsplatz als deutliche Entlastung gelobt.

Ein Ende der Entwicklung ist erst mal nicht zu erwarten!

Und genau das beobachten auch unsere Kinder... Wo immer wir unterwegs sind, überall begegnen uns Menschen, die den Blick auf den Bildschirm eines Smartphones gerichtet haben. Umso wichtiger ist es, dies mit den Kindern zu thematisieren...

Die Nutzung digitaler Medien, insbesondere mit dem Smartphone, birgt Nachteile, Gefahren und Risiken. Aber festzuhalten bleibt, dass die Vorteile überwiegen! Ein Meinungsbild, das durch das Hochhalten **roter** oder **grüner** Karten verdeutlichen sollte, welche Haltung aber auch Herausforderungen Eltern mit ihren Kindern haben, konnte gebildet werden.

Sind doch die meisten Kinder mit einem Smartphone ausgestattet, so bleibt festzuhalten, dass Eltern angehalten sind, ihre Kinder eng zu begleiten.

Eltern, die sich bewusst gegen ein Handy entscheiden, erhielten ebenso wertvolle Anregungen und Ideen. Frau Rütten macht kein Geheimnis daraus, dass sie sich wünschen würde, die Kinder in der Grundschule ab 4. Klasse und auf der weiterführenden Schule bis zum Ende der 5. Klasse zunächst mit einem Tastentelefon auszustatten. Das gibt Eltern und Kindern Sicherheit und Übung, unterwegs erreichbar zu sein!

Ab der 6. Klasse mit einem Smartphone einzusteigen und dann zu überlegen, wie das Handy ausgestattet werden soll, können Eltern sehr schön mit ihren Kindern vorbereiten. Beispielsweise mit einer Wunschliste...

Anhand folgender Überlegungen wurde weiter fortgefahren:

Die häufigsten Elternfragen zur Mediennutzung wurden zum Anlass genommen, auf die verschiedenen Themen wie Nutzungsdauer, Filterfunktion, Altersempfehlungen für Spiele, Online-Kontakte und CyberMobbing einzugehen.

Zwei Broschüren, die Sie entweder bei Frau Rütten erhalten oder als Download herunter laden können, legt Frau Rütten den Eltern sehr ans Herz!

1. Smart mobil?- Ein Ratgeber zu Handys, Apps und mobilen Netzen für Eltern und andere Interessierte:

<https://www.klicksafe.de/service/materialien/broschueren-ratgeber/smart-mobil-elternratgeber-handys-smartphones-mobile-netze/>

2. Internetkompetenz für Eltern, Kinder sicher im Netz begleiten:

https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe_Materialien/Eltern_Elternkurs/Internetkompetenz_fuer_Eltern.pdf

Sehr zu empfehlen ist zudem die Möglichkeit, sich den Newsletter von KLICKSAFE zu abonnieren!
www.klicksafe.de

Was möchten Kinder?
Was sollten Eltern dazu wissen?

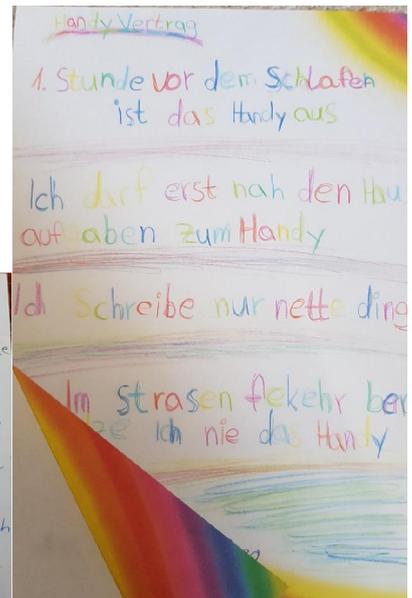
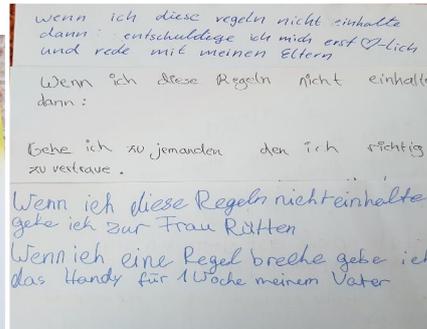
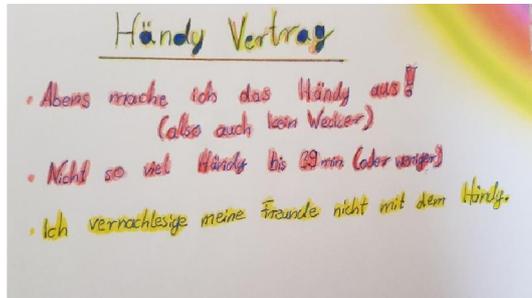


Nicole Rütten 28.09.20

29

Im Rahmen der Projektreihe „Handyführerschein“ erarbeitet Frau Rütten mit den Kindern anhand von Vor- und Nachteilen Regeln. Jedes Kind erhält ein buntes Blatt und den Auftrag, einen Vertrag mit sich selber zu schließen. Die Rückseite wird mit einer selbst auferlegten Konsequenz formuliert. Damit haben Sie als Eltern eine Gesprächsgrundlage mit ihrem Kind Regeln und Vereinbarungen auszuhandeln... ☺

Dieser Vertrag sollte immer wieder angepasst und dem Alter entsprechend verändert werden!



Gerne möchten wir darauf aufmerksam machen, sich bei Fragen und Anregungen Unterstützung zu holen!

Sehr zu empfehlen sind die Elternkurse des Kinderschutzbundes „Starke Eltern-Starke Kinder® Sollbruchstelle Pubertät. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kinderschutzbund-aachen.de.

Auch die Suchthilfe Aachen, Fachstelle für Suchtprävention kann ein wertvoller Ansprechpartner sein. Nähere Informationen finden Sie unter www.suchthilfe-aachen.de.

Zudem können selbstverständlich jederzeit die Beratungsangebote unserer Schule genutzt werden. Dafür stehen Klassenlehrer*innen, Beratungslehrer*innen und die Schulsozialarbeiterin zur Verfügung. Näherer Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.couven-gymnasium.de.

Sollten Eltern Wünsche zu weiteren Medienabenden in der Schule haben, gerne auch Klassen intern, sprechen sie die Klassenlehrer*innen an!

Mögliche Themenwünsche:

- Medienerziehung in der Familie
- CyberMobbing
- Kinderbilder im Netz
- Gesundheit und digitale Medien
- WhatsApp – worauf Eltern und Kinder achten sollten
- Workshop zur kreativen Nutzung für Eltern und Kinder
- Computerspiele
- ...

Vielen Dank für den hochinformativen Vortrag und die erfrischende Vortragsart, sehr schön gemacht. ☺